

Das politische Forum am Donnerstag

Volkshochschule Bochum

Fachbereich Politik | Gesellschaft

Information und Beratung: Gabriele Fuchs | BVZ, R. 1049 | 0234 910-2812 | GFuchs@bochum.de

Donnerstag, 22.03.2018

18:00 Uhr

Forum der VHS, Gustav-Heinemann-Platz 2-6, 44787 Bochum

Experimentierraum Stadt - Stadt selber mitgestalten

Das Politische Forum am Donnerstag ist eine Kooperationsveranstaltung zwischen der VHS Bochum und dem Haus der Begegnung.

Die Veranstalter laden Sie herzlich ein, im Rahmen des Forums mit politischen Vertreterinnen und Vertretern und Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Bereichen über das gesellschaftliche Zusammenleben innerhalb der Kommune zu diskutieren.

Das aktuelle Thema der Veranstaltung befasst sich mit der Frage, wie eine lebenswerte, vielfältige, sozial offene und zukunftsfähige Stadt entstehen kann unter Einbindung verschiedener Akteure und Methoden.

In der aktuellen Situation einer sich wandelnden Stadtgesellschaft können soziale Innovationen eine wichtige Rolle spielen. Man kann annehmen, dass neue Ansätze und Praktiken aus der Stadtgesellschaft heraus entwickelt werden, die es ermöglichen Probleme adäquater als bisher möglich zu lösen. Beteiligungsprozessen von Bürgerinnen und Bürgern wird ein immenses Potential zugeschrieben.

Aber welche Methoden können angewandt werden, um dieses Potential zu berücksichtigen?

Wie können Städte an die sich stetig ändernden Bedürfnisse ihrer Bewohnerinnen und Bewohner angepasst werden?

Welche Experimentierräume müssen eingerichtet werden, um vorhandene Ressourcen zu bündeln?

Unter diesen exemplarischen Fragestellungen wird sich das „Politische Forum am Donnerstag“ einer modern gedachten Stadt widmen.

Mit Ihnen diskutiert:

Burkhardt Huhn, Amt für Stadtplanung und Wohnen

Dr. Hanna Hinrichs, Stadtbaukultur NRW

Martin Krämer, Initiative Alsenwohnzimmer und Mieterforum Ruhr

Dr. Peter Reinirkens, Vorsitzender des Ausschusses für Strukturentwicklung

Die Veranstaltung wird moderiert von Vicki Marshall.

Sie sind herzlich eingeladen, mit uns zu diskutieren und mit Ihren Beiträgen die demokratische Verantwortung für unser Zusammenleben zu stärken!

Denn „Gemeinsam geht Vieles!“

